

WOLFVISION[®]

**INSTRUCTIONS
BEDIENUNGSANLEITUNG
VZ-9plus**



ENGLISH / DEUTSCH

Check out our Internet Homepage for additional information
www.wolfvision.com/support

Vorsichtsmaßnahmen

DEUTSCH



WARNUNG!

Elektroschockrisiko
gefährliche Spannungen
im Geräteinneren



Angeführte Vorsichtsmaßnahmen unbedingt beachten:

DAS GERÄT NUR MIT DER AUF DEM TYPENSCHILD ANGEGEBENEN SPANNUNG BETREIBEN !

DAS GERÄT VOR FEUCHTIGKEIT SCHÜTZEN !

DAS GERÄT VOR ERSCHÜTTERUNG SCHÜTZEN !

Bitte darauf achten, dass eine ausreichende Luftzirkulation zur Kühlung des Gerätes möglich ist!

Bei jeder Art von Störungsanzeichen (abnormale Geräusche, Geruch, Rauchentwicklung, etc.) das Gerät abschalten. Setzen Sie sich bitte in solchen Fällen umgehend mit Ihrem Visualizer-Händler in Verbindung!

Niemals ein beschädigtes Netzkabel / Netzteil verwenden.

Andernfalls kann es zu Kurzschlüssen und zu elektrischen Schlägen kommen!

Am Gerät keinerlei Umbauten vornehmen und das Gerät niemals ohne Gehäusedeckel in Betrieb nehmen!

Keine entflammaren oder metallischen Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Geräteinnere dringen lassen!

Das Gerät nicht im Bereich von starken Magnetfeldern und elektrischen Feldern in Betrieb nehmen!

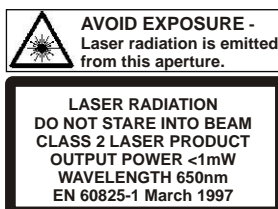
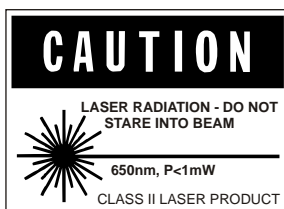
Das Gerät nicht im Wirkungsbereich von Röntgenstrahlung betreiben. Dadurch können Teile der Kamera beschädigt werden.

Das Netzkabel und den Netzstecker niemals mit feuchten Händen berühren!

Wird das Gerät längere Zeit nicht benutzt, so ziehen Sie bitte den Netzstecker!

Das verwendete Netzteil benötigt eine europäische Zertifizierung nach EN 60950 oder von CSA/UL nach UL60950 oder UI1950. Das Netzteil muss LPS (Limited Power Source - mit begrenzter Leistung) einhalten!

Vorsichtsmaßnahmen für den Laserpointer:



Laser Information

FDA Zugriffsnummer:
9912688-00

Der Laser entspricht den
Vorschriften:
21 CFR 1040.10 und 1040.11

Prüfungen

Aufkleber am Gerät:



FCC information (original Text):

This device complies with part 15 of the FCC rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Note:

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC rules.

Information to user:

The user manual or instruction manual for an intentional or unintentional radiator shall caution the user that changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

Dieses Gerät entspricht der EMC-Verordnung und der Verordnung für elektrische Geräte. Prüfungen, Tests und Untersuchungen wurden nach UL 60950. CSA 22.22-60950 durchgeführt.

Prüfungen, Tests und Untersuchungen wurden nach dem CB-Schema durchgeführt.

Prüfungen, Tests und Untersuchungen wurden nach dem PCT-Schema durchgeführt.

Weltweite Patente

EU 1 483 529

RU 2265284

FR 03 02886

RU 2279602

US 7,035,011

JP 3 096 342

US 7,104,512

TW I 226969

and others

TW I 247964

DE 202 03 785.1

KR 0576806

AT-U 7841

Copyright Information

Copyright © WolfVision. Alle Rechte vorbehalten.

WolfVision, Wofu Vision und 沃福视讯 sind registrierte Warenzeichen der WolfVision Holding AG, Austria.

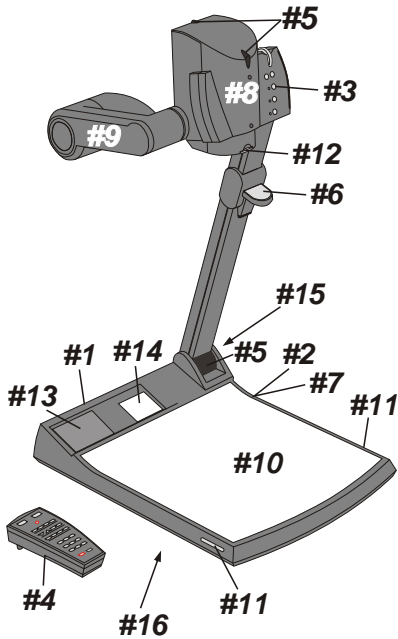
Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von WolfVision weder als Ganzes noch in Teilen mit irgendwelchen Mitteln kopiert, reproduziert oder übertragen werden. Ausgenommen sind Kopien, die vom Benutzer zu Sicherheitszwecken aufbewahrt werden.

Im Interesse einer ständigen Produktverbesserung behält sich WolfVision das Recht vor, die Produktspezifikationen ohne Ankündigung zu ändern. Änderungen an diesem Dokument bleiben vorbehalten.

Haftungsausschlussklärung: WolfVision ist nicht haftbar für technische und redaktionelle Fehler und Unvollständigkeit.

Die Geräte sind "MADE IN EU/AUSTRIA"

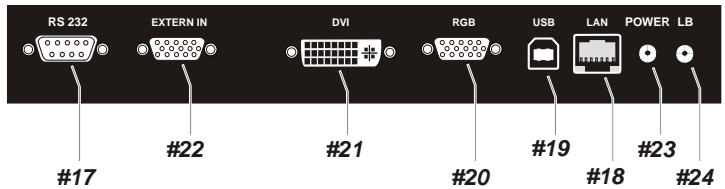
Gedruckt in Österreich, Juli 2008



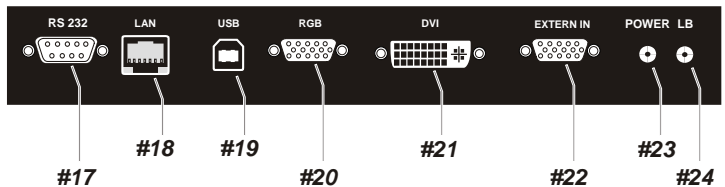
- #1 Anschlüsse
(auf Geräterückseite, siehe unten)
- #2 Power und Licht ein/aus Taste (siehe Seite 4)
- #3 Kameratasten, Zoomrad (siehe Seite 4)
- #4 IR-Fernbedienung (siehe Seite 5ff)
- #5 IR-Empfänger
(2x am Kamerakopf und 1x am Arm, unten)
- #6 Ziehvorrichtung für den Arm (siehe Seite 7)
- #7 Betriebsstatus LED
- #8 Kamerakopf (siehe Seiten 4, 7 und 8)
- #9 Licht (siehe Seite 8)
- #10 Arbeitsplatte (siehe Seite 7)
- #11 Griffleiste um den VZ-9plus zu drehen
(siehe Seite 8)
- #12 Nahlinse für die Kamera (siehe Seite 8)
- #13 Vorschaumonitor (siehe Seite 7)
- #14 Leuchtfeld für Dias (siehe Seite 7)
- #15 Schlitz für T-Lock (Kensington lock®)
(siehe Seite 16)
- #16 Alternative Diebstahlsicherung
(auf der Geräteunterseite, siehe Seite 16)

Anschlüsse (#1)

VZ-9plus mit
Seriennummer
niedriger als 1008068



VZ-9plus mit 1008068
und höher



- #17 Serielle Schnittstelle RS232 (siehe Seite 12)
- #18 LAN-Anschluss (siehe Seite 12)
- #19 USB-Anschluss zum Computer (HOST) (siehe Seite 12)
- #20 RGB-Ausgang (siehe Seite 13)
- #21 DVI-Ausgang (siehe Seite 13)
- #22 Externer Eingang für Computer-Videosignale (siehe Seite 11)
- #23 DC-Eingang 12V
- #24 DC-Ausgang für externe Lichtbox (siehe Seite 17)

Tasten am Visualizer

Basis

#25 POWER-Taste

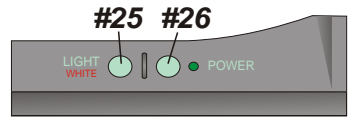
Schaltet das Gerät ein und aus. Beim Einschalten wird der Power-on Preset ausgeführt.

#26 LICHT-Taste

Die LICHT-Taste schaltet das Oberlicht ein und aus.

Falls eine externe optionale WolfVision Lichtbox angeschlossen ist, schaltet die LICHT-Taste um zwischen Oberlicht, externer WolfVision Lichtbox und Licht aus.

Durch Drücken der LICHT-Taste für 2 Sekunden wird ein One Push Weißabgleich durchgeführt (siehe Seite 9).



Kamerakopf

Das Bedienkonzept der portablen WolfVision Visualizer sieht vor, dass sich am Gerät selbst nur die wichtigsten Tasten befinden. Dadurch kann jeder den Visualizer sofort auch ohne Einschulung bedienen. Für erfahrene Anwender gibt es zusätzliche Funktionen auf der Fernbedienung.

Beinahe alle Funktionen der Fernbedienung können durch die Doppelfunktion der Tasten am Gerät aufgerufen werden.

#27 ZOOM-Rad / Menü Navigations-Rad

Durch Drehen des ZOOM-Rades nach unten zoomt der Visualizer in Richtung Tele-Position, nach oben in Richtung Weitwinkel-Position. Je weiter das ZOOM-Rad gedreht wird, umso schneller zoomt der Visualizer. Beim Zoomen schaltet sich die Auto Iris ein (falls vorher abgeschaltet).

Bei aktiviertem On-Screen Menü arbeitet das ZOOM-Rad als Menü Navigations-Rad.

#28 Manual FOCUS-Tasten / Menü Auswahl-Tasten

Sobald die FOKUS-Tasten gedrückt werden, schaltet der Visualizer den Autofokus ab.

Beim nächsten Betätigen der AF-Taste wird der Auto Fokus wieder eingeschaltet.

Bei aktiviertem On-Screen Menü arbeiten die FOKUS-Tasten als Menü Auswahl Tasten.

#29 AUTO FOCUS (AF)-Taste / Menu Help-Taste

Schaltet den Autofokus ein und aus. Die AF-LED zeigt ob der AF eingeschaltet ist.

Bei aktiviertem On-Screen Menü arbeitet die AF-Taste als HELP-Taste.

Durch Drücken für 2 Sekunden wird die ausgewählte Einstellung zurückgesetzt.

#30 FREEZE-Taste / PRESET 1 Taste

Friert das aktuelle Bild ein. Die FREEZE-LED zeigt ob der FREEZE-Modus aktiv ist.

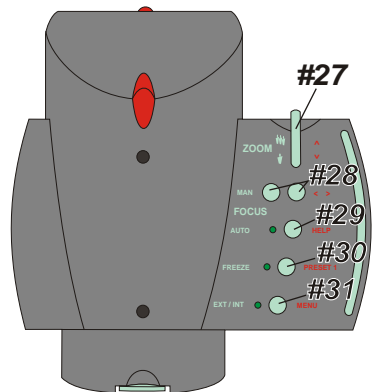
Durch Drücken der FREEZE-Taste für 2 Sekunden wird der Preset 1 aufgerufen (siehe Seite 9).

#31 EXT/INT-Taste / Menu Taste

Zum Umschalten zwischen Visualizer-Bild und externem Eingang (siehe Seite 11).

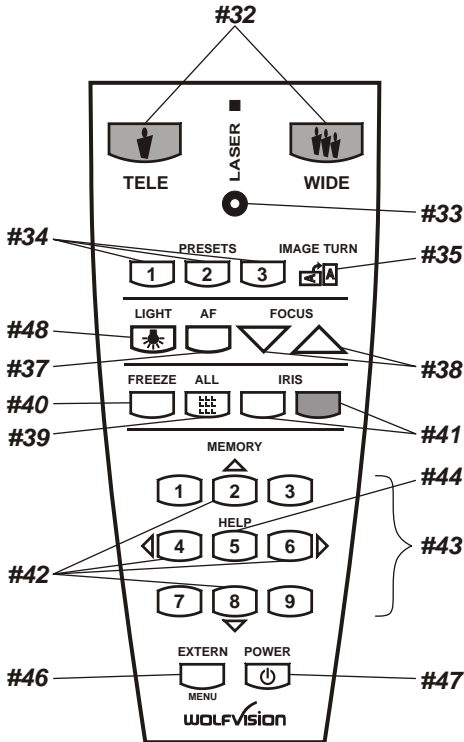
Die EXT/INT-LED leuchtet, wenn ein Bild vom externen Eingang gezeigt wird.

Durch Drücken der EXT/INT-Taste für 1 Sekunde wird das On-Screen Menü aktiviert (siehe Seite 14).

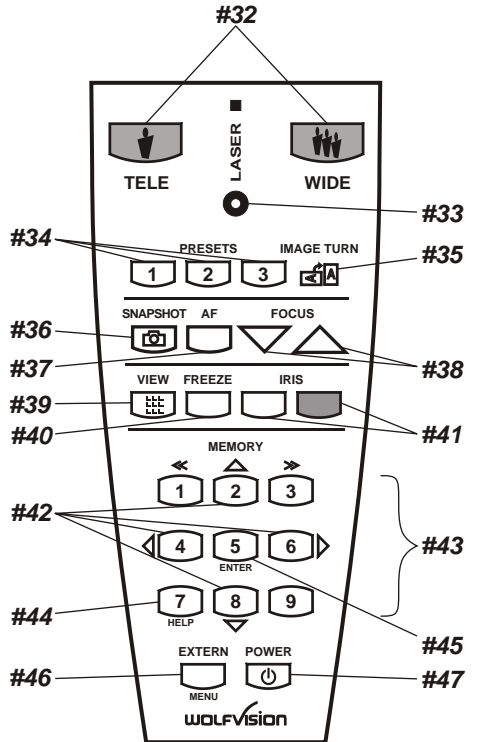


Infrarot Fernbedienung (#6)

VZ-9plus mit Seriennummer
niedriger als 1008068



VZ-9plus mit Seriennummer
1008068 und höher



Infrarot Fernbedienung (#6)

#32 ZOOM-Tasten

Die ZOOM-Tasten arbeiten wie das ZOOM-Rad am Kamerakopf des Visualizers.
Durch Drücken einer der ZOOM-Tasten (Rad) wird die Autoiris wieder aktiviert (*siehe Seite 9*).

#33 LASER POINTER-Taste

WARNUNG: Nicht direkt in den Laserstrahl blicken!
Dies kann Ihre Augen schädigen!

#34 PRESET-Tasten (programmierbare Einstellung)

Kurzes Drücken = Preset abrufen
Mehr als 2 Sekunden drücken = Preset speichern (*siehe Seite 9*).

#35 IMAGE TURN Modus-Taste

Um hochformatige Dokumente mit höherer Auflösung darzustellen (*siehe Seite 11*).

#36 SNAP SHOT-Taste

Aktiviert die SNAPSHOT-Funktion (*siehe Seite 10*).

#37 AUTO FOKUS (AF)-Taste

Schaltet den Autofokus aus und ein (*siehe Seite 9*).

#38 Manuelle FOKUS-Tasten

Sobald die FOKUS-Tasten gedrückt werden, schaltet der Visualizer die Autofokus-Funktion ab. Beim nächsten Betätigen der AF-Taste wird der Autofokus wieder eingeschaltet.

#39 VIEW (ALL) -Taste

Zur gleichzeitigen Darstellung aller im Speicher befindlichen Bilder (*siehe Seite 10*).

#40 FREEZE-Taste

Friert das aktuelle Bild ein. Die FREEZE-LED zeigt ob der FREEZE-Modus aktiv ist.

#41 Manuelle IRIS-Tasten (manuelle Blende)

Wenn die IRIS-Tasten gedrückt werden, schaltet der Visualizer die Autoiris-Funktion ab. Beim nächsten Betätigen von ZOOM-Tasten oder ZOOM-Rad wird die Autoiris-Funktion wieder eingeschaltet.

*Für Spezialisten: Das Basis-Iris-Level kann im On-Screen Menü geändert werden (*siehe Seite 14*).*

#42 MENÜ NAVIGATIONS-Tasten (Doppelfunktion der Memory-Tasten)

Zum Navigieren innerhalb des On-Screen Menüs (*siehe Seite 14*).

#43 MEMORY-Tasten 1 - 9

Zum Speichern und Aufrufen von Bildern (*siehe Seite 10*).

#44 HELP/RESET-Taste für das ON-SCREEN Menü (Doppelfunktion der Memory-Tasten)

Im On-Screen Menü Modus erhält man bei Betätigen der HELP-Taste eine Erklärung zum gerade aktiven Menü-Punkt (auf Englisch). Wenn diese Taste 2 Sekunden gedrückt wird, stellt sich der ausgewählte Menüpunkt auf den Standardwert zurück (*siehe Seite 14*).

#45 ENTER-Taste (Doppelfunktion der Memory-Tasten)

Selbe Funktion wie die rechte MENÜ NAVIGATIONS-Taste (MEMORY-Taste Nr.6).

#46 EXTERN-Taste / MENÜ-Taste

Zum Umschalten zwischen Visualizer-Bild und externem Eingang (*siehe Seite 11*).
1 Sekunde lang drücken aktiviert das On-Screen Menü (*siehe Seite 14*).

#47 POWER-Taste

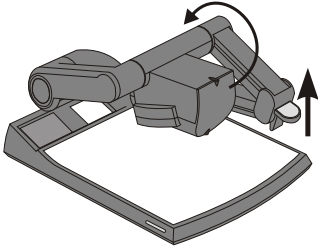
Schaltet das Gerät ein und aus. Beim Einschalten wird der Power-on Preset ausgeführt.

#48 LIGHT-Taste

Schaltet das Licht ein und aus.

Verfügbar bei Geräten mit Seriennummer niedriger als 1008038.

Aufstellen des Visualizers



1. Netzgerät am Power-Eingang (#23) anschließen.
2. Ausgabegerät (Projektor, Monitor, Videokonferenzanlage, etc.) an den passenden Ausgang des Visualizers (#18, 19, #20 oder #21) anschließen.

Wichtig:

Lesen Sie bitte unbedingt die Hinweise zur Auswahl des richtigen Ausganges auf Seite 13!

3. Arm mit der Ziehvorrichtung nach oben ziehen (#6). Die Kamera und das Licht bewegen sich automatisch in die richtige Arbeitsposition. Der VZ-9plus schaltet sich beim Aufstellen des Armes automatisch ein.

Power-on Preset:

Beim Einschalten des Visualizers werden automatisch folgende Einstellungen hergestellt: Aufnahmefläche ca. 20 x 15 cm (A5), Autofokus an, Autoiris an.

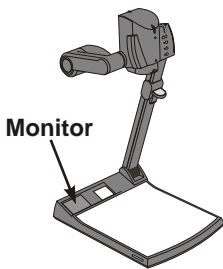
Arbeitsplatte

Die Arbeitsplatte des Visualizers (#10) hat eine besondere kristallin-weiße Oberfläche, welche speziell für die Wiedergabe von Folien ausgelegt ist.

Für folgende Anwendungen empfiehlt sich jedoch die Verwendung einer Lichtbox:

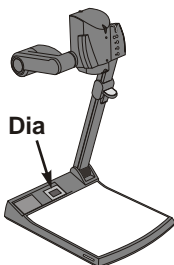
- Wenn die Overheadfolien sehr dunkel sind
- Wenn die Overheadfolien sehr wellig sind und Reflexionen verursachen
- Wenn das Raumlicht Reflexionen auf der Overheadfolie verursacht

Eingebauter LCD Monitor



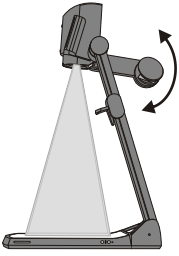
Der eingebaute Monitor macht das Positionieren von Objekten sehr einfach und erübrigt auch die Anschaffung von einem separaten Kontrollmonitor. Dieser Monitor kann unterschiedliche Signale darstellen, wie das Externe Signal, gespeicherte Bilder oder das Live-Bild (*kann im On-Screen Menü eingestellt werden - siehe Seite 14*). Das On-Screen Menü wird ebenso auf diesem Monitor dargestellt. Die Helligkeit des LCD-Monitors kann im Menü eingestellt werden.

Leuchtfeld für Dias



Platzieren Sie das Dia auf dem eingebauten Leuchtfeld, drehen Sie die Kamera bis sich das Dia in der Mitte des abgetasteten Bereiches befindet und schalten dann das Leuchtfeld mit der Lichttaste (#25) ein. Die Kamera zoomt das Dia automatisch ein und der Autofokus stellt automatisch auf das Dia scharf.

Aufnahmen auf der Arbeitsfläche



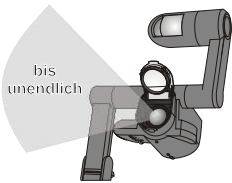
Vermeidung von Reflexionen

Um Reflexionen (auf glänzendem Material wie z.B. Photos) zu vermeiden, muss oft nur das Licht des Visualizers leicht nach oben oder unten geschwenkt werden.

Es kann auch das Objekt verschoben und dann die Kamera dementsprechend gedreht werden um Reflexionen zu vermeiden.

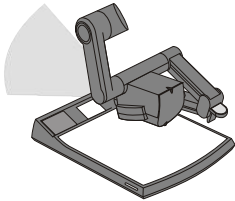
Bitte beachten Sie, dass auch das normale Raumlicht Reflexionen bewirken kann.

Aufnahmen außerhalb der Arbeitsfläche



Nahlinse

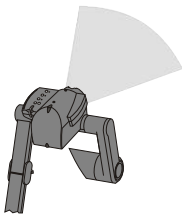
Um Objekte außerhalb der Arbeitsfläche aufzunehmen, muss die Nahlinse (#12) entfernt werden. In diesem Fall klappen Sie die Nahlinse vom Kamerakopf weg. Es ist nicht möglich, die Linse komplett zu entfernen, somit kann diese nicht verloren gehen. Um wieder Aufnahmen auf der Arbeitsfläche machen zu können, klappen Sie die Nahlinse wieder in die ursprüngliche Position (vor der Kameraoptik).



Drehen der Beleuchtungseinheit / variabler Betrachtungswinkel

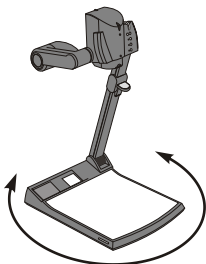
Um das Arbeiten mit Beleuchtung auch außerhalb der Arbeitsfläche zu ermöglichen, kann das Licht vertikal gedreht werden.

Um in einem niedrigeren Betrachtungswinkel als der der normalen Arbeitsposition des Visualizers zu arbeiten, kann der Arm soweit wie gewünscht nach unten geklappt werden.



Bilddrehung "Image Flip"

Sobald die Kamera des Visualizers gedreht wird um vor dem Gerät aufzunehmen, wird das Bild automatisch um 180° gedreht ("Image Flip") damit es nicht auf dem Kopf steht. Dieses Feature ist sehr nützlich wenn z.B. das Gesicht des Vortragenden oder Objekte an der Wand aufgenommen werden sollen.



Drehsteller

Der Drehsteller des Visualizers erlaubt horizontale Schwenks wenn Bilder außerhalb der Arbeitsfläche aufgenommen werden. Der Drehsteller ist auch sehr nützlich, wenn zwei am selben Tisch sitzende Benutzer abwechselnd mit dem Gerät arbeiten.

Ab Werk ist der Drehsteller entriegelt (siehe Seite 16 um den Drehsteller zu fixieren).

Autofokus

Bitte beachten Sie, dass kontrast-schwache Objekte (z.B. ein leeres Blatt Papier) einem Autofokus immer Probleme bereiten. In einem solchen Fall bewegen Sie das Objekt leicht.

Für spezielle Anwendungen kann der Autofokus mit der AF-Taste (#29 oder #37) abgeschaltet werden. Der Autofokus wird ebenfalls abgeschaltet, sobald die manuellen FOKUS-Tasten (#28 oder #38) verwendet werden.

Digitales Zoom

Der Visualizer verfügt über ein **optisches 12-fach Zoom**, der Zoombereich wird durch ein digitales 4-fach Zoom auf ein **48-fach Zoom** erweitert. Der kleinste Aufnahmebereich auf der Arbeitsfläche ist 33 x 25mm ohne Digital-Zoom. Beim weiteren Hineinzoomen wird das Digital-Zoom automatisch aktiviert. Der kleinste Aufnahmebereich ist dann **8 x 6 mm**.

Bitte beachten Sie, dass im digitalen Zoombereich die Auflösung nicht mehr so hoch ist wie im optischen Zoombereich. Bei Standardeinstellung erscheint eine Meldung am Bildschirm, sobald sich der Visualizer im digitalen Zoombereich befindet.

Auch Standbilder aus dem Bildspeicher können digital eingezoomt werden.

Sie können das Verhalten des Visualizers im digitalen Zoombereich im On-Screen Menü ändern (siehe Seite 13).

Weißabgleich

Eine korrekte Weißabgleich-Einstellung ist sehr wichtig für eine exakte Farb-Wiedergabe! Die Werkseinstellung beim Visualizer ist **"Auto Tracking"**- Weißabgleich. Das heißt, dass der Weißabgleich ständig automatisch nachjustiert wird. Damit der Weißabgleich korrekt ausgeführt werden kann, sollten 10% des aufgenommenen Bildes weiß sein (die Messung erfolgt in der Bildmitte).

Für eine präzise, fixe Weißabgleich-Einstellung, verwenden Sie den **"One Push"**-Weißabgleich (=Weißabgleich auf Tastendruck). Hierfür legen Sie ein weißes Blatt Papier auf die Arbeitsfläche, zoomen es ein und drücken dann die LIGHT-Taste (#25) für 2 Sekunden. Nach dem Speichern des neuen Weißwertes erscheint eine Meldung im Bild. Durch verwenden des "One Push"-Weißabgleichs wird der "Auto Tracking"-Modus abgeschaltet (nach Aus- und Einschalten des Gerätes wird "Auto Tracking" wieder aktiviert). Sobald sich die Lichtbedingungen ändern (z.B. Lichtbox, Sonnenlicht oder unterschiedliche Raumbeleuchtung), sollte ein Weißabgleich durchgeführt werden!

Für Spezialisten: Im On-Screen Menü des Visualizers (siehe Seite 14) kann zwischen den Weißabgleich-Arten "Auto Tracking", "One Push" und "Manual" umgeschaltet werden. Wenn Sie mit negativen Filmen auf einer Lichtbox arbeiten, benutzen sie einen leeren (dunkel im Bild) Teil des Filmes für den Weißabgleich. Der "One Push"-Weißabgleich wird für das Oberlicht und die externe Lichtbox (falls verfügbar) separat eingestellt und gespeichert.

Preset Funktion

Der Visualizer bietet die Möglichkeit, die augenblicklichen Einstellungen des Visualizers als Preset abzuspeichern und über die entsprechende PRESET-Taste (#34) der Fernbedienung abzurufen.

Preset 1 kann auch durch Drücken der FREEZE-Taste (#30) für 2 Sekunden am Kamerakopf aufgerufen werden.



Um eine Preset-Einstellung zu programmieren, stellen Sie zuerst alle gewünschten Einstellungen ein und drücken dann die entsprechende PRESET-Taste der Fernbedienung für mehr als 2 Sekunden. Am Bildschirm erscheint eine Meldung, sobald die Einstellungen gespeichert sind. *Die Presets können auch im On-Screen Menü gespeichert werden.*

Im Gegensatz zu der hier erwähnten Preset Speicherung, bei der alle augenblicklichen Einstellungen wie Zoom, Fokus oder Iris mitgespeichert werden, können den PRESET-Tasten auch nur einzelne Funktionen wie z.B. "TEXT", "LIGHT", "NEGATIVE", "SCHWARZ / WEISS", etc. im On-Screen Menü zugewiesen werden (siehe Seite 14).

Bildspeicher für 9 Bilder



Split image of 9 picture memory

Sie können bis zu 9 Bilder einspeichern und diese durch kurzes Drücken einer der Nummern-Tasten (#43) der Fernbedienung abrufen:

<u>Speichern eines Bildes:</u>	Drücken Sie eine der Nummern-Tasten (#43) länger als 2 Sekunden
<u>Aufrufen eines Bildes:</u>	Drücken Sie kurz die gewünschte Nummern-Taste (#43)

Durch Drücken der VIEW-Taste (#36) werden alle 9 Bilder als Split-Bild angezeigt.

Durch Drücken der VIEW-Taste für 4 Sekunden wird im Bild ein Menü angezeigt, das Sie fragt, ob Sie alle gespeicherten Bilder löschen (erase) wollen, oder ob Sie den Bildspeicher (memory) mit "AUTO SNAPSHOT" (automatische Schnappschüsse) füllen wollen. Wenn Sie hier "AUTO SNAPSHOT" wählen, wird jede Sekunde ein Bild gespeichert bis der Speicher voll ist.

Das Verhalten beim Löschen von gespeicherten Bildern kann im On-Screen Menü geändert werden (manuell oder automatisch).

Snapshot-Taste

Durch Drücken der SNAPSHOT-Taste (#36) wird das aktuell angezeigte Bild im nächsten freien Bildspeicherplatz abgelegt. Sobald alle Speicherplätze belegt sind, erscheint die Meldung "Memory FULL!", "Hold SNAPSHOT to erase oldest". Durch gedrückt halten der SNAPSHOT-Taste für 2 Sekunden wird der "**Überschreibmodus**" aktiviert. Durch erneutes Drücken der SNAPSHOT-Taste werden die gespeicherten Bilder überschrieben. Der Überschreibmodus wird durch gedrückt halten der SNAPSHOT-Taste für 2 Sekunden bzw. durch ausschalten des Gerätes de-aktiviert.

Bei Geräten mit Seriennummer niedriger als 1008068 ist die "VIEW" Taste mit "ALL" bezeichnet.

Die Snapshot Taste ist ab Seriennummer 1008068 und höher vorhanden.

FREEZE

Drücken der FREEZE-Taste (#30 or #40) friert das aktuelle Bild ein.

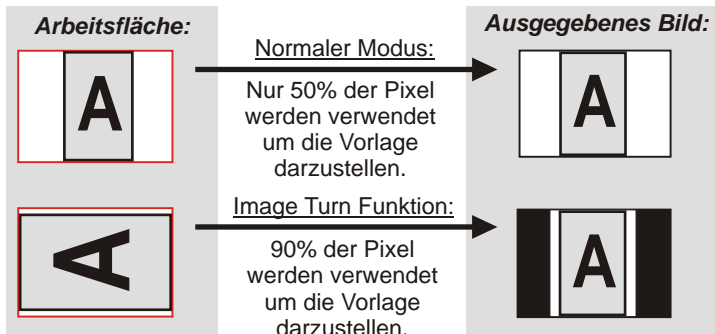
Durch Drücken der FREEZE-Taste für 2 Sekunden wird der Preset 1 aufgerufen (siehe Seite 9). Die DVI- und RGB-Ausgänge des Visualizers können unterschiedliche Signale ausgeben. Es ist möglich das Gerät so einzustellen, dass einer der beiden Ausgänge immer das Livebild der Visualizer Kamera zeigt, während der andere Ausgang ein eingefrorenes Standbild zeigt. Dies ermöglicht einen "Livebild - Standbild Vergleich" auf zwei Wiedergabegeräten mit nur einem Visualizer. Während ein Wiedergabegerät zu Vergleichszwecken ein Standbild zeigt, zeigt ein weiteres Wiedergabegerät das Livebild vom Visualizer.

Text Modus

Um die Lesbarkeit von Texten, Zeichnungen und Röntgenbilder zu verbessern, kann durch Drücken der programmierten PRESET-Taste (#34) die Kontrastanhebung eingeschaltet werden. Beachten Sie, dass in diesem Modus die Farben etwas **dunkler** dargestellt werden. Um die Kontrastanhebung wieder auszuschalten, drücken Sie die programmierte PRESET-Taste erneut. Wenn der Text Modus aktiv ist, wird die Meldung "TEXT" permanent im Bild angezeigt. Dies soll den Benutzer daran erinnern, den TEXT-Modus wieder abzuschalten, wenn er nicht mehr benötigt wird.

Dies soll verhindern, dass Anwender versuchen, zu dunkle Farben durch Öffnen der Iris zu korrigieren. Denn das würde eine verfälschte Bildwiedergabe bewirken.

Bilddrehmodus "Image Turn" (für höhere Auflösung)



Die Abtastung einer hochformatigen A4 Seite (Portrait) war immer schon eine kritische Anforderung für einen Visualizer, da die Bildwiedergabe stets im Breitformat erfolgt. So konnten nur etwa 50% der Pixel der Kamera für die Abtastung der hochformatigen A4 Seite verwendet werden. WolfVisions "Image Turn" (Bildreh-) Modus löst dieses Problem.

Platzieren Sie Ihre hochformatige Vorlage (z.B. Brief) einfach in horizontaler Richtung auf der Arbeitsfläche und zoomen Sie diese komplett ein. Nun werden ca. 90% der Pixel der eingebauten Kamera zur Abtastung der Vorlage verwendet. Durch Drücken der IMAGE TURN-Taste (#35) dreht der Visualizer das Bild elektronisch um 90° und sendet es mit einer **wesentlich höheren Auflösung** an das Ausgabegerät. Der rechte und linke Rand bleibt dabei schwarz.

Externer Eingang - EXTERN

Wenn ein Computer am **Externen RGB Eingang** (#22) des Visualizers angeschlossen ist, kann mit der **EXTERN**-Taste (#31, #46) zwischen dem Visualizer Bild und dem Computer Bild umgeschaltet werden. Der Extern-Modus kann auch für nur einen Ausgang genutzt werden. Das Verhalten dieses Modus kann im On-Screen Menü geändert werden (*siehe Seite 14*). Der VZ-9plus hat einen eingebauten A/D-Wandler um das externe Signal zu digitalisieren und es im eingestellten Ausgangsformat auf allen Ausgängen auszugeben.

Bevorzugte Auflösung: SXGA- (1280x960@60Hz).

Unterstützte Auflösungen: diverse Auflösungen im Bereich von VGA (640x480@60Hz) bis 1080p (1920x1080@60Hz) mit unterschiedlichen Vertikalfrequenzen in diesem Bereich.

Visualizer mit Seriennummer 1008068 und höher unterstützen VESA-DDC am externen Eingang.

Folgende Daten werden bereit gestellt:

Plug & Play Monitor VESA DDC

Monitor Name: "WolfVision"

Videoeingangsdefinition: Analog bei 0,7Vpp und separaten Synchronisationssignalen

Vertikalfrequenz Limit: 48Hz - 86Hz

Horizontalfrequenz Limit: 30kHz - 121kHz

Maximaler Pixel Clock = 170MHz

Gamma=2.2

Bevorzugte Auflösung: SXGA- (1280x960@60Hz)

Ethernet / LAN-Anschluss

10BASE-T/100Base-TX

Mit Hilfe der **LAN-Verbindung (#18)** kann der Visualizer über das Netzwerk gesteuert werden. Es können Bilder übertragen, Firmware Updates und Statusabfragen durchgeführt und E-Mail Benachrichtigungen versendet werden.

Folgende Protokolle werden unterstützt: TCP/IP, ICMP und ARP.

Unterstützte Browser: Internet Explorer, Netscape Navigator und Mozilla/Firefox.

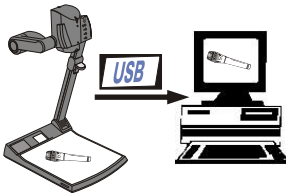
Standardmäßig ist DHCP aktiviert um die Netzwerkeinstellungen automatisch zu beziehen.

Die maximale Auflösung der Übertragung von Einzelbildern: SXGA- (1280x960)

Nähere Informationen finden Sie in der separaten ETHERNET / LAN Beschreibung auf

WolfVisions Homepage: www.wolfvision.com/support (und auf der mitgelieferten CD-Rom).

USB-Anschluss



Der USB-Anschluss (#19) des Visualizers kann verwendet werden um Standbilder auf einen Computer zu übertragen und diese im JPG, TIF oder BMP Format zu speichern.

WolfVision Visualizer sind mit einem schnellen USB 2.0 Anschluss ausgestattet. Dadurch können Bilder in einem Bruchteil einer Sekunde auf einen Computer übertragen werden. Somit kann er wie ein Scanner für 3-dimensionale Objekte verwendet werden.

Auch langsamere Computer mit dem älteren USB 1.1 Standard können problemlos verwendet werden. Auch hier wird nur ein Bruchteil der Zeit benötigt, die ein Desktop Scanner braucht, um ein Bild einzulesen.

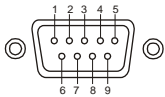
WolfVisions Connectivity Software arbeitet unter Windows 2000, XP und Vista bzw. Apple Macintosh OS 10.2 (oder höher) und ist voll Twain kompatibel. Dies ist sehr wichtig, wenn der Visualizer mit populären Grafikanwendungen wie Photoshop verwendet wird oder wenn er an Interaktiven Whiteboards (Smart Boards) angeschlossen wird.

Über den schnellen USB 2.0 Anschluss können auch bewegte Bilder ausgegeben werden. Die WolfVision USB Software kann AVI-Dateien abspeichern und beinhaltet einen Video Capture Treiber. Damit kann das Livebild der Visualizer mit nahezu jedem modernen Videoschnittprogramm gespeichert werden.

Bitte downloaden Sie die aktuellste Version der WolfVision Connectivity Software von unserer Homepage unter: www.wolfvision.com/support-d

RS 232, Serieller Steuereingang

Mit dem RS-232 Anschluss (#17) kann der Visualizer über einen Computer bzw. eine Raumsteuerung eines Konferenzraumes gesteuert werden.



9-Pol D-Sub
Stecker am Gerät
(Ansicht von vorne)

Pins: 2: RX, 3: TX, 5: GND

Baud rate: 9200, 19200, 38400, 57600 oder 115200 (einstellbar)

Datenbit: 8, Stopbit: 1, Parität: keine

Die Baudrate kann im On-Screen Menü, Extra Menü eingestellt werden (siehe Seite 14).

Das komplette Serielle Protokoll finden Sie auf der WolfVision Homepage unter:
www.wolfvision.com/support-d

DVI/RGB Ausgang

Auswahl des richtigen Modus

Der DVI- und RGB-Ausgang (#20 und #21) kann folgende Signalformate ausgeben:

- VGA (4:3 - 640x480 Pixel) bei 60Hz
- SVGA (4:3 - 800x600 Pixel) bei 60Hz, 75Hz oder 85Hz
- XGA (4:3 - 1024x768 Pixel) bei 60Hz, 75Hz oder 85Hz
- **SXGA- (4:3 - 1280x960 Pixel) bei 60Hz oder 85Hz**
 - **tatsächliche Auflösung**
- SXGA (5:4 - 1280x1024 Pixel) bei 60Hz, 75Hz oder 85Hz
- SXGA+ (4:3 - 1400x1050 Pixel) bei 60Hz oder 75Hz
- UXGA (4:3 - 1600x1200 Pixel) bei 60Hz
- XGA 16:9 (spezielles Format für nicht HD-kompatible 16:9-Plasmas) bei 60Hz
- WXGA/60 (16:9 Widescreen - 1360x768 Pixel) bei 60Hz
- WSXGA+/60 (16:10 Widescreen - 1680x1050 Pixel) bei 60Hz
- **720p/50 (16:9 Widescreen HD - 1280x720 Pixel) bei 50Hz**
 - **tatsächliche Auflösung**
- **720p/60 (16:9 Widescreen HD - 1280x720 Pixel) bei 60Hz**
 - **tatsächliche Auflösung**
- 1080p/50 (16:9 Widescreen HD - 1920x1080 Pixel) bei 50Hz
- 1080p/60 (16:9 Widescreen HD - 1920x1080 Pixel) bei 60Hz

Ab Werk ist die "Auto Resolution" Funktion aktiviert. Hier prüft der Visualizer ständig, welche Geräte am RGB- (#20) und DVI-Ausgang (#21) angeschlossen sind und stellt automatisch den am besten geeigneten Standard für beide Ausgänge separat ein.

Bitte beachten Sie, dass der Visualizer die mögliche Auflösung nicht feststellen kann, wenn die angeschlossenen Geräte oder Kabel* nicht "Plug and Play" kompatibel sind. Wenn der Visualizer die mögliche Auflösung der angeschlossenen Geräte nicht feststellen kann, wird die Auflösung automatisch auf den Standard von SXGA- (1280x960) bei 60Hz gestellt.

(*Plug and Play kompatible Kabel haben an beiden Enden 15-Pol Stecker und alle Pins sind angeschlossen, Pin 9 wird nicht benutzt).

Falls "Auto Resolution" nicht benutzt werden kann, kann die Auflösung im On-Screen Menü des Visualizers manuell auf den gewünschten Wert gestellt werden (siehe Seite 14).

Um die bestmögliche Bildqualität zu erreichen, muss das beim Visualizer gewählte Signalformat mit der tatsächlichen Auflösung (native Resolution) Ihres Ausgabegerätes (z.B. LCD/DLP-Projektor oder Monitor) übereinstimmen.

Wichtig: Ausschlaggebend ist die tatsächliche Auflösung des Projektors oder Monitors, nicht die maximale Auflösung die dieser (im komprimierten Modus) darstellen kann. Die tatsächliche Auflösung ist die effektive Pixel-Anzahl des eingebauten LCD-Displays oder des DLP-Chips Ihres Projektors oder Monitors. Die meisten LCD- oder DLP-Projektoren können auch höhere Bildauflösungen, welche ihre tatsächliche Pixel-Anzahl überschreiten, darstellen - jedoch nur im komprimierten Modus mit weit schlechterer Bildqualität.

Stellen Sie im Visualizer nicht auf ein Signalformat ein, das höher ist als die tatsächliche Auflösung Ihres Projektors oder Monitors!

Wenn das Ausgabegerät ein Röhren-Monitor/-Projektor ist, verwenden Sie einen Ausgangsmodus mit 85 oder 75Hz, da bei 60Hz ein leichtes Bildflimmern sichtbar sein kann. Für LCD/DLP-Projektoren oder Monitore und Videokonferenzgeräte sind jedoch 60Hz die bessere Wahl. Bei Unklarheit lesen Sie hierzu bitte die Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Geräte.

Wenn eine höhere Bildwiederholfrequenz als Ihr Monitor oder Projektor darstellen kann gewählt wird, kann Ihr Monitor oder Projektor beschädigt werden!

Beachten Sie hierzu die Hinweise in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes.

Bitte beachten Sie: Wenn 4:3 und 16:9 bzw. 16:10 Auflösungen gleichzeitig eingestellt sind, zeigt der 4:3 Ausgang oben und unten schwarze Balken damit bei allen Ausgängen der selbe Bildinhalt gezeigt wird.

Die nachfolgenden Kapitel sind nur für technisch versierte Anwender:

ON-SCREEN MENÜ (Kamera Menü) / ON-SCREEN HILFE

Für Standardanwendungen des WolfVision Visualizers ist es nicht notwendig, Einstellungen im On-Screen Menü vorzunehmen. Unerfahrene Anwender sollten hier keine Änderungen durchführen.

Drücken Sie die **MENU-Taste (#31 oder #46) eine Sekunde lang** um in das On-Screen Menü zu gelangen. Einstellungen können nun mit den 4 Menü-Navigations-Tasten (#42) vorgenommen werden oder mit dem ZOOM-Rad (#27) und den FOKUS-Tasten (#28) am Kamerakopf. Bitte beachten Sie, dass einige Werte sicherheitshalber nur dann verändert werden können, wenn vorher der Menüpunkt "**Format Protect**" auf "OFF" gestellt wird. Wenn Sie weitere Informationen über eine Funktion im On-Screen Menü benötigen, dann setzen Sie den Cursor in die entsprechende Zeile und drücken die **HELP-Taste (#44)** oder die **AF-Taste (#29)** am Kamerakopf. Eine genaue Beschreibung der Funktion erscheint dann im Bild. Wenn Sie den gerade angewählten Menüpunkt auf den Standardwert zurücksetzen wollen, drücken Sie die **HELP-Taste (#44 oder #29) 2 Sekunden lang!**

Durch Drücken der MENU-Taste für 4 Sekunden erscheint das Extra Menü. Im Extra Menü können Einstellungen wie z.B. die Baudrate geändert werden.

Die einzelnen Funktionen im Menü sind in dieser Bedienungsanleitung nicht im Detail beschrieben, da das Hilfemenü ein integrierter Bestandteil der Visualizer Software ist. Die eingblendeten Hilfetexte entsprechen der jeweiligen Version der Geräte-Firmware.

NEGATIV, NEGATIV / BLAU und SCHWARZ / WEISS Modus

Das vom Visualizer ausgegebene Bild kann im On-Screen-Menü von Positiv auf Negativ umgeschaltet werden. Zusätzlich kann der Hintergrund einer negativen Vorlage zur besseren Lesbarkeit Blau dargestellt werden. Auch Schwarz / Weiß Darstellungen sind über das On-Screen Menü möglich.

TIPP: Wenn Sie die Bilddarstellungen "Negativ", "Negativ / Blau" oder "Schwarz / Weiß" öfters benötigen, können Sie diese Funktion auch einer Preset-Taste zuteilen (*siehe Seite 9*). So können Sie das Aufrufen des On-Screen Menüs vermeiden.

Ändern der Standard Kontrast (Farb) Einstellungen

Falls Ihnen das Bild auf Ihrem Bildschirm zu dunkel erscheint, können Sie den grundlegenden Kontrast des Bildes in den "Color settings" des On-Screen Menüs verändern. Diese Einstellungen können für den Normalen Modus und für den Text Modus separat eingestellt werden.

Auto Power off - Automatische Abschaltfunktion

Im Menüpunkt "Power control", kann die automatische Abschaltfunktion aktiviert werden. Sobald der Visualizer für die Dauer der voreingestellten Zeit nicht benutzt wird, schaltet er automatisch in den Bereitschaftsmodus (Standby).

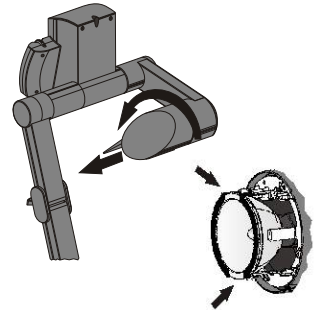
Zurücksetzen von ON-SCREEN Menü-Einstellungen

Alle Einstellungen im On-Screen Menü können auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. "Reset" ist ein Punkt im On-Screen Menü. Sollten Sie das Menü auf dem Bildschirm nicht sehen können, drücken Sie gleichzeitig beide FOKUS-Tasten auf dem Kamerakopf (#28) und die Nummer 4 (Zurück-Pfeil)-Taste (#42) auf der Fernbedienung. Wenn Sie nur den gerade angewählten Menüpunkt auf den Standardwert zurücksetzen wollen, drücken Sie die **HELP-Taste 2 Sekunden lang!**

MAINTENANCE

Changing the Lamp of the Visualizer

1. Entfernen Sie den Netzstecker des Visualizers
2. Entfernen Sie die Lampenabdeckung durch Drehen des Gehäuses
ACHTUNG HEISS - GERÄT ABKÜHLEN LASSEN!
($>60^{\circ}\text{C}$)
3. Entfernen Sie den Sicherungsring
4. Wechseln Sie die Lampe
Setzen Sie die Lampe vorsichtig in die Fassung
5. Montieren Sie die Lampenabdeckung in umgekehrter Reihenfolge Punkt 3-1).



Lampentyp: Halogen Lampe 12V/35W mit 5000 Stunden durchschnittlicher Brenndauer inklusive Hitzeschild und Sicherungsring
WolfVision Artikelnummer.: 101038

Reinigung

Gehäuse: Staub und Schmutz mit einem weichen Tuch abwischen.

Linse: Staub und Schmutz mit einem weichen, fusselfreien Tuch abwischen (keine Papiertücher!). Normalerweise reicht eine Trockenreinigung (ggf. zusammen mit Anhauchen oder mit einem speziellen Optikreiniger).

Keine scharfen Reinigungsmittel wie Aceton, Benzin oder Ähnliches verwenden!
Diese Substanzen können die (Anti-Reflex-) Beschichtung beschädigen!

Infrarot Fernsteuerung

Bitte beachten Sie, dass eine IR-Fernbedienung nur bis zu einer gewissen Distanz zum Gerät einsetzbar ist. Gegenstände, welche die Sichtverbindung zwischen Fernbedienung und Visualizer verstellen sowie schwache Batterien beeinträchtigen die Steuerung.

Wenn der Visualizer nur noch aus nächster Nähe bzw. überhaupt nicht mehr mit der Fernbedienung zu steuern ist, müssen meist nur die Batterien ersetzt werden.

Öffnen Sie händisch die Abdeckung der Fernbedienung auf der Rückseite und ersetzen Sie beide 1,5V AA Batterien durch neue.

Auf richtige Polung der Batterien achten!



Verschiedene IR-Codes

Wenn Sie mit mehreren Visualizern im selben Raum arbeiten möchten, sollten die Geräte auf unterschiedliche IR-Codes gestellt werden, um die Geräte einzeln ansteuern zu können. Um den IR-Code zu ändern, muss im On-Screen Menü unter "Misc. Settings" der neue Code angewählt werden. Auf der Fernbedienung selbst ändern Sie den Code durch gleichzeitiges Drücken von **PRESET 1**, **PRESET 2 (#34)** und **ZOOM TELE (#32)**. Jedes Mal, wenn diese Tastenkombination gedrückt wird, wechselt der Code von A zu B, C, D und A, usw. Mit der Tastenkombination **PRESET 1**, **PRESET 2** und **ZOOM WIDE** wird die Fernbedienung wieder auf Code A zurückgesetzt.

Die LED zeigt den gewählten Code durch Blinken an (einmal Blinken für Code A, zweimal für Code B, dreimal für Code C und viermal für Code D).

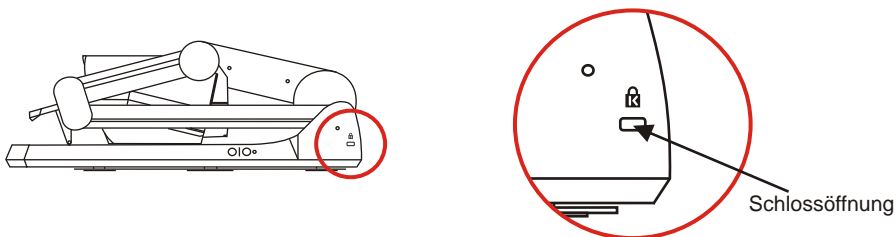
Firmware Updates

Die Firmware (Geräte-Software) Ihres Visualizers (inklusive On-Screen Hilfe-Texte) kann einfach auf die neueste Version aktualisiert werden. Die Firmware kann über die USB-, Ethernet- (LAN) oder RS232-Schnittstelle aktualisiert werden.

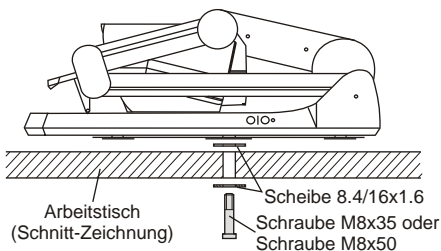
Firmwareupdates können gratis unter www.wolfvision.com/support herunter geladen werden. Für ein Update über USB oder Ethernet /LAN benötigen Sie die WolfVision Connectivity Software und für ein Update über RS232 das WolfVision Firmware Update Utility. Beide Programme finden Sie ebenso auf der WolfVision Homepage.

Diebstahlschutz 1: T-Lock

Der Visualizer kann mit einem Kabel T-Lock (Kensington® Lock) vor Diebstahl geschützt werden. Folgen Sie den Anweisungen des Schloss-Herstellers.



Diebstahlschutz 2: Tisch Fixiereinheit

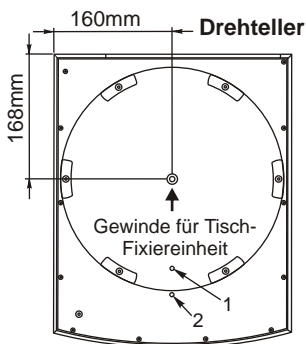


Der Visualizer kann mit der mitgelieferten Tisch-Fixiereinheit an einem Tisch festgeschraubt werden um das Risiko eines Diebstahls zu minimieren.

Bitte beachten Sie, dass die nutzbare Gewindetiefe 8mm beträgt - Schraube nicht weiter eindrehen.

Mitgeliefertes Zubehör:

1x Stiftschlüssel Sechskant 5mm	(101684)
1x Inbusschlüssel 2,5mm	(101685)
1x Schraube M8x35	(101686)
1x Schraube M8x50	(101687)
2x Beilagscheibe 8.4/16x1.6	(100527)
1x Montageanleitung VZ 9plus	(101688)

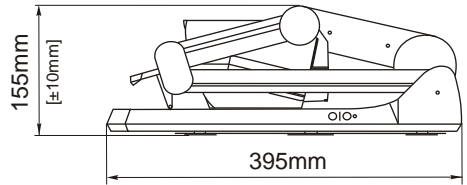
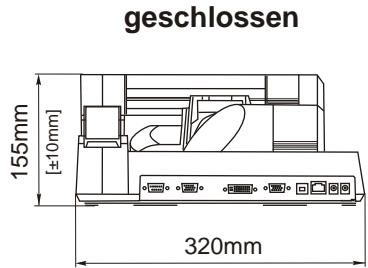
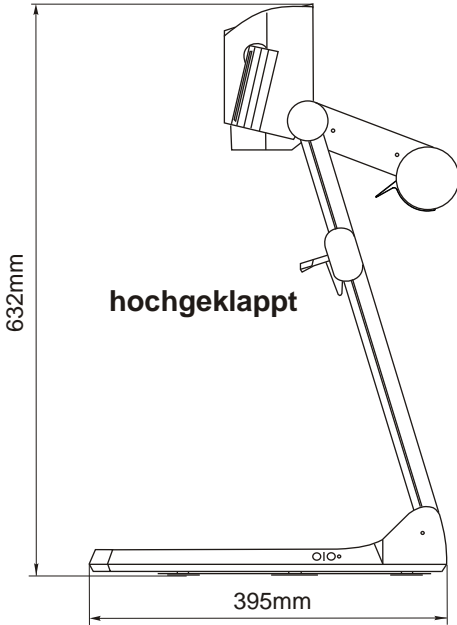


Fixieren des Drehtellers

Entfernen Sie die Schraube aus Position 2 und setzen Sie diese in Position 1 wieder ein (evtl. muss der Drehteller gedreht werden bis das Gewinde zu sehen ist).

Benutzen Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel (2,5mm).

Abmessungen



Externe WolfVision Lichtboxen (optional)

Schließen Sie das Stromkabel der WolfVision Lichtbox an den DC-Ausgang (#24) auf der Rückseite des Visualizers an. Mit der LIGHT-Taste (#25) kann nun zwischen dem Licht für die Arbeitsfläche und dem Licht der WolfVision Lichtbox umgeschaltet werden.

Falls eine Lichtbox mit separatem Netzteil verwendet wird, muss das Licht des Visualizers abgeschaltet werden um Reflexionen zu vermeiden.

Technische Daten

Kamera / Technologie	1-CCD 1/3" Progressive Scan Kamera
Bilder pro Sekunde (von der Kamera aufgenommen)	30 Bilder (=Vollbilder)
Effektive Pixel (=Pixel, die tatsächlich für die Bildinformation verwendet werden)	1280 x 960 (=1,228,800)
Gesamte Pixel auf dem CCD	1.320.000
Verarbeitete Pixel pro Sekunde (=Effektive Pixel x Bilder pro Sekunde)	36.864.000
Farbwiedergabe / Präzision	sRGB, sehr gute Farben
Original Ausgangssignal der Kamera (Native)	SXGA- (1280 x 960) und HD (High Definition) 720p (1280 x 720)
Ausgangssignal	HD 1080p / HD 720p / WSXGA+ / WXGA / UXGA / SXGA+ / SXGA / SXGA- / XGA / SVGA / VGA (umschaltbar), LAN, USB 2.0
Auflösung (gemessen) / Auflösung im Image Turn Modus (gemessen)	820 Linien / 1050 Linien
Image Turn Modus (für höhere Auflösung bei der Abtastung von kompletten Hochformat-Seiten) / BildDrehung	ja / 90, 180 und 270 Grad
Vertikale Bildfrequenz	Progressive Scan: 85, 75, 60 oder 50Hz (umschaltbar);
Horizontale Bildfrequenz	Progressive Scan: 29.820 – 91.375 kHz
Signalformat	non-interlaced
Iris (Blende) / Shutter	automatisch und manuell / automatisch, manuell und flickerless
Weißabgleich	automatisch und manuell
Autofokus (Geschwindigkeit) / Manueller Fokus	ja (ständig arbeitend, sehr hohe Geschwindigkeit) / ja
Text Mode (Kontrastanhebung bei farbigen Texten)	ja
Live- zu Standbildvergleich	ja (DVI- und RGB-Ausgänge können unterschiedliche Signale ausgeben)
On-Screen Menü und On-Screen Hilfe	ja
Firmware Updates über	via seriell-em. (RS232), USB- und LAN/Ethernet-Anschluss
Linse / Zoom	48x Zoom (12x optisch + 4x digital), Zoomrad mit individ. Geschwindigkeit
Max. Objekthöhe auf der Arbeitsfläche	230mm in Tele Position, 370mm in Weitwinkelposition
Max. Abtastbereich auf der Arbeitsfläche	276mm x 370mm
Max. Abtastbereich auf der Arbeitsfläche im Image Turn	370mm x 276mm
Min. Abtastbereich auf der Arbeitsfläche (volle Auflösung, mit optischem Zoom)	33mm x 25mm
Min. Abtastbereich auf der Arbeitsfläche (mit dig. Zoom)	8mm x 6mm
Max. Abtastbereich außerhalb der Arbeitsfläche	unbegrenzt
Tiefenschärfe bei kleinen Objekten (42 x 33 mm)	10mm
Tiefenschärfe bei großen Objekten (360 x 270 mm)	260mm
Störendes Streulicht / Blenden von Publikum oder Vortragendem	keines / keines
Lichtquelle	Halogen Lichtspot mit Diffuser Linse, 270° - vertikale Rotation, mittlere Lampenlebensdauer 5000 Stunden (35W, 12V)
Connectivity Software (zur Bildspeicherung und Steuerung)	für Windows und Macintosh, Twain kompatibel, mit Video Capture Treiber
Reflexionsfreier Bereich auf der Arbeitsfläche	gesamte Arbeitsfläche
Aufnahmen außerhalb der Arbeitsfläche	ja (vor und hinter dem Gerät)
Automatische Bildumkehr (Image Flip)	ja (um Personen vor dem Gerät aufzunehmen)
Eingebauter Vorschaumonitor	ja
Intelligentes Faltsystem	Artikulierter Arm, 1-stufiges Set-up
Anwender programmierbare Presets	3 (plus 8 fixe Presets durch RS232)
Spezielle Arbeitsfläche für Overheadfolien	ja
Unterlicht	mit optionaler externer Lichtbox (LB-9 und LB-38)
Dia Aufnahme	durch integriertes Dialeuchtfeld
Externer Eingang für Computer / Eingangswahlschalter	ja (15-pol D-Sub Buchse), kann auch über DVI ausgegeben werden
Bildspeicher	9 Bilder, 1 Bild Freeze
"Show all" Funktion (Anzeige von allen 9 gespeicherten Bildern als Split-Bild)	ja
Alternative Bildanzeige	Negativ Bild - Negativ/Blau Bild - Schwarz/Weiß Bild
RGB (=Daten RGB)-Ausgang	15-pol D-Sub/VGA-Buchse
DVI-Ausgang / HDMI-Ausgang	DVI-I (digital und analog) / ja, über ein DVI-HDMI Kabel
Ethernet (LAN)-Anschluß	ja, 10/100 Mbps
USB-Anschluß / Standard	USB 2.0
RS232 Anschluss und serielles Protokoll mit absoluter Positionierung und Rückmeldung	9-pol Sub-D Stecker
12V-Ausgang	für externe Lichtbox
Abmessungen in Arbeitsposition (L x W x H)	395mm x 320mm x 631mm
Abmessungen gefaltet (L x W x H)	395mm x 320mm x 155mm
Gewicht	5.1kg / tragbar
Infrarot Fernbedienung	ja (mit Laserpointer)
Stromanschluss (externes Netzteil)	Multi Range 100-240V / 60W (LPS), Gewicht: 0.3kg
Tragekoffer	ja
Diebstahlschutz	T-Lock (Kensington Lock®) und Tisch-Fixiereinheit
Drehteller (mit Tisch-Fixierungseinheit um das Gerät am Tisch festzuschrauben)	ja (für horizontale Schwenks außerhalb der Arbeitsfläche)
Patentnummern / eingereichte Patente	DE 202 03 785.1, PCT/EP03/01654, PCT/EPEP03/01653
Garantie	3 Jahre
Made in	Austria (Europäische Union)

Technische Änderungen vorbehalten!

CODES - Tastenkombinationen

am Gerät (Basis und Kamerakopf)

One Push Weißabgleich:

Drücken Sie die **LICHT**-Taste (#25) für 2 Sekunden um einen One-Push-Weißabgleich durchzuführen.

Aktivieren des On-Screen Menüs:

Drücken Sie die **MENU**-Taste (#31) (**EXTERN**-Taste) am Kamerakopf für 2 Sekunden um das On-Screen Menü zu aktivieren. Verwenden Sie das **ZOOM**-Rad (#27) und die **FOKUS**-Tasten (#28) zum Navigieren. Für die Hilfefunktion drücken Sie die **AF**-Taste (#29).

Zurücksetzen der angewählten Menüzeile:

Um nur einen Menüpunkt zurückzusetzen, drücken Sie die **AF**-Taste (#29) für 2 Sekunden.

Preset 1 aufrufen:

Drücken Sie die **PRESET 1**-Taste (#30) am Kamerakopf für 2 Sekunden.

CODES - IR-Fernbedienung

Preset speichern:

Drücken Sie die gewünschte **PRESET**-Taste (#34) für 2 Sekunden.

Aufrufen von Presets:

Drücken Sie die gewünschte **PRESET**-Taste (#34) kurz.

Bilder speichern:

Drücken Sie die gewünschte **MEMORY**-Taste (#43) für 2 Sekunden.

Aufrufen von Bildern:

Drücken Sie die gewünschte **MEMORY**-Taste (#43) kurz.

Bildspeicher schnell füllen:

Drücken Sie die **VIEW**-Taste (#39) (**ALL**-Taste) für mehr als 4 Sekunden. Dann folgen Sie den Anweisungen des On-Screen Menüs (**MEMORY 1**-Taste (#43) für "Snapshot" oder die **MEMORY 3**-Taste (#43) um den kompletten Speicher zu löschen).

Aktivieren des On-Screen Menüs:

Drücken Sie die **MENU**-Taste (#46) (**EXTERN**-Taste) für 1 Sekunde um das On-Screen Menü zu aktivieren. Benutzen Sie die **Nummern**-Tasten (#42) zum Navigieren. Für die Hilfefunktion drücken Sie die **HELP**-Taste (#43).

Umschalten des Ausgangsmodus:

Höherer Modus: Gleichzeitiges Drücken beider **FOKUS**-Tasten (#28) am Kamerakopf und der **Nummer 2**-Taste (*Pfeil nach oben*) (#42) an der Fernbedienung.

Niedriger Modus: Gleichzeitiges Drücken beider **FOKUS**-Tasten (#28) am Kamerakopf und der **Nummer 8**-Taste (*Pfeil nach unten*) (#42) an der Fernbedienung.

Zurücksetzen des Ausgangsmodus auf "Auto" (Standard):

Drücken Sie beide **FOKUS**-Tasten (#28) am Kamerakopf und die **Nummer 5**-Taste (#43) an der Fernbedienung gleichzeitig.

Zurücksetzen des Visualizer-Menüs:

Drücken Sie beide **FOKUS**-Tasten (#28) am Kamerakopf und die **Nummer 4**-Taste (#42) der Fernbedienung.

Um nur einen Menüpunkt zurückzusetzen, wählen Sie im Menü den betreffenden Punkt und drücken dann die **Nummer 5**-Taste (#43) der Fernbedienung für 2 Sekunden.

IR-Code ändern:

Ändern Sie im On-Screen Menü "Misc. Settings", den IR-Code (Code A ist Standard). Ändern Sie auch den Code der Fernbedienung durch gleichzeitiges Drücken der Tasten **PRESET 1**, **PRESET 2** (#34) und **ZOOM TELE** (#32) um den Code von A nach B, C, D ... A usw. zu schalten. Um die Fernbedienung auf Code A zurückzusetzen, drücken Sie die Tasten **PRESET 1**, **PRESET 2** (#34) und **ZOOM WIDE** (#32) gleichzeitig (*auf der Fernbedienung*).

CONTACTS:

Manufacturer / Worldwide distribution:

WolfVision GmbH, Oberes Ried 14, A-6833 Klaus / AUSTRIA,
Tel. ++43-5523-52250, Fax. ++43-5523-52249, E-Mail: wolfvision@wolfvision.com

Internet Homepage: www.wolfvision.com
E-Mail to technical support: support@wolfvision.com

American distribution:

WolfVision USA East Inc., 3950 Shackleford Road, Suite 450, Duluth (near Atlanta), GA 30096 / USA
Toll free: +1-(877)-873-WOLF, Tel. +1(770) 931-6802, Fax: +1(770)-931-6906,
E-Mail: usa.east@wolfvision.net

WolfVision Inc., 1601 Bayshore Highway, Suite 302, Burlingame, CA 94010 / USA
Toll free: +1-(800)-356-WOLF, Tel: +1-(650)-648-0002 Fax: +1-(650)-648-0009,
E-Mail: usa.west@wolfvision.net

Asian distribution:

WolfVision Asia, 27 Woodlands Ind. Park E1, #01-02, Hiang Kie Ind. Bldg. IV, Singapore 757718
Tel. ++65-6366 9288, Fax: ++65-6366 9280, E-mail: info@wolfvisionasia.com

Canadian distribution:

WolfVision Canada Inc., 2662 Lancaster Road, Ottawa, ON, K1B 4T7 Canada
Tollfree +1-(877)-513-2002, Tel. +1-(613)-741-9898, Fax: +1-(613)-741-3747,
E-Mail: wolfvision.canada@wolfvision.com

Japan distribution:

WolfVision Co Ltd., Nissho Higashi Nakano Bldg. 2F, 2-1-6 Higashi Nakano, Nakano-ku,
Tokyo 164-0003, Japan
Tel. ++81-(0)3 3360 3231, Fax: ++81-(0)3 3360 3236, E-mail: wolfvision.japan@wolfvision.com

United Kingdom distribution:

WolfVision UK Limited, Trident One, Styal Road, Manchester M22 5XB, United Kingdom
Tel. ++44-(0)161-435-6081, Fax ++44-(0)161-435-6100, E-Mail: wolfvision.uk@wolfvision.com